

Inhaltsverzeichnis

Die verfluchte Jungfer 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 1** | weiter >>>

Die verfluchte Jungfer

Eisenacher Volks-Sagen II. 179. 180.

Unweit **Eisenach** in einer **Felsenhöhle** zeigt sich zuweilen um die **Mittagsstunde** ein Fräulein, die nur dadurch **erlöst** werden kann, daß ihr jemand auf dreimaliges Niesen dreimal: „helf Gott!“ zruft. Sie war eine halstarrige Tochter und wurde vorzeiten von ihrer guten Mutter im **Zorn** dahin **verwünscht**.

Quellen:

- *Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 308, 1816*
- www.Zeno.org
- [Wikisource](#)

[sagen](#), [grimm](#), [deutschessagenbuch2](#), [eisenach](#), [mittagsstunde](#), [zorn](#), [fluch](#), [niesen](#), [erlösung](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-227&rev=1700573755>

Last update: **2025/01/30 10:54**

